

[43455.] Geehrte hiesige, wie auch auswärtige Buchhandlungen und Buchdruckereien, welche geneigt sind, mir zu Neujahr die

### Einrichtung der doppelten Buchhaltung

zu übertragen, bitte ich ergebenst, mir dies gütigst schon jetzt anzuzeigen, dass ich im voraus meine Engagements übersehen und mich danach richten kann. Ich würde ebenso gern kleinere wie grössere Buchhaltungen best und billigst einrichten und kann viele ausgezeichnete Zeugnisse der geachteten Firmen vorlegen.

H. Platt in Leipzig, Brandweg 1, III.

Herr Herm. Platt hat seit dem 15. März d. J. der Buchhaltung und der technischen u. finanziellen Correspondenz in unserem Geschäft vorgestanden. Gelegentlich seines uns angemeldeten Austritts aus dieser Stellung zu Ende dieses Jahres bezeugen wir ihm gerne, dass er das Gebiet seiner Thätigkeit vollkommen beherrscht und mit einer Pünktlichkeit, Gewissenhaftigkeit und Routine seinen Functionen obgelegen hat, welche für uns nichts zu wünschen übrig liessen.

Hildburghausen, 13. November 1872.

Bibliographisches Institut,  
H. J. Meyer.

Herrn Hermann Platt bescheinigen wir hierdurch, dass derselbe seit dem 1. Januar 1876 die Stelle des Oberbuchhalters in unserem Geschäft versehen und zu unserer vollkommensten Zufriedenheit ausgefüllt hat.

Sein Engagement erfolgte, weil wir zu jener Zeit von der einfachen zur doppelten Buchhaltung übergehen wollten, und wir müssen Herrn Platt das Zeugnis geben, dass er dies Werk bei der grossen Zahl von Branchen, die sich in unserm ausgebreiteten Geschäft vereinigen, mit ganz besonderem Geschick vollbracht hat; sodass jetzt überall die vollständigste Klarheit und Uebersichtlichkeit herrscht; wie er denn überhaupt in seinen Arbeiten gewissenhaft, sachkundig u. zuverlässig ist.

Herr Platt verlässt am 1. November d. J. auf seinen eigenen Wunsch die Stelle in unserem Hause, um sich selbständig zu machen. Wir sehen ihn nur ungern von seinem Platze scheiden und wünschen ihm in voller Anerkennung seiner Leistungen das beste Glück zu seinen weiteren Unternehmungen.

Leipzig, 16. Mai 1879.

Breitkopf & Härtel.

### Unverlangte Sendungen

[43456.] bitte ich mir nicht zu machen.  
Stuttgart, 6. October 1879.

Julius Weise's Igl. Hofbuchhandlung.

### [43457.] Verleger

von Werken über Erziehung und Ernährung kleiner Kinder im Süden (deutsch, englisch, spanisch) ersuche schleunigst um Uebersendung eines Expl. à cond. oder um Titelangabe.

O. Eigendorf's Buchh. (M. Greiner)  
in Nordhausen.

Inserate und Beilagen  
für die

### Deutsche Rundschau.

[43458.]

Inserate für das November-Heft der „Deutschen Rundschau“ erbitten wir uns bis spätestens 12. October. Insertionsgebühr pro gespaltene Petitzeile oder deren Raum 40  $\mathcal{M}$ .

Beilagen, für welche wir pro  $\frac{1}{8}$  Bogen 30  $\mathcal{M}$ , pro  $\frac{1}{4}$  Bogen 40  $\mathcal{M}$ , pro  $\frac{1}{2}$  Bogen 50  $\mathcal{M}$ , pro 1 Bogen 60  $\mathcal{M}$  berechnen, sind bis zum 15. October franco Altenburg an die Pierer'sche Hofbuchdruckerei zu liefern; die Anmeldung derselben aber bitten wir bis zum 10. October an unsere Firma zu richten, damit im Hefte auf die betr. Beilage hingewiesen werden kann. Beiheften, resp. Beikleben 10  $\mathcal{M}$  extra.

Hochachtungsvoll

Berlin W., Lützowstr. 7.

Gebrüder Paetel.

[43459.] Eine gebildete Dame, Norddeutsche, sucht Beschäftigung, sei es durch Uebersetzen englischer u. französischer Werke ins Deutsche, sei es durch sonst schriftliche Arbeit. Probearbeit wird schnell geliefert. Offerten mit Angabe der Bedingungen und des Honorars werden erbeten unter T. V. 493. an Haasenstein & Vogler in Dresden.

### Rova betreffend.

[43460.]

Die Fluth der mir zugehenden unverlangten und zum Theil unverwendbaren Rova veranlaßt mich, an die Herren Verleger das höf. Ersuchen zu richten, mir ihre Novitäten nicht mehr unverlangt

zugehen zu lassen, da ich meinen Bedarf in Zukunft wählen werde.

Ausgenommen hiervon sind diejenigen Herren Verleger, die ich um Einsendung ihrer Rova ausdrücklich bat.

Achtungsvoll

Aachen, 1. October 1879.

M. Jacobi.

### — Gut und billig! —

[43461.]

5000 Bestellzettel auf wirklich feinem Postpapier für 6  $\mathcal{M}$

1000 Postbücherbestellkarten auf ff. Postkarten-Carton für 6  $\mathcal{M}$ ,

alle anderen Buchdruckerarbeiten zu allerniedrigsten Concurrrenzpreisen, liefert in bester Ausführung, franco Leipzig, nur die Buchdruckerei von  
F. Pauly in Heide.

[43462.] Die Madlot'sche Druckerei in Karlsruhe (Baden) liefert franco im Deutschen Reich:

1000 Postpaketadressen, mit Beidruck der Firma etc., für 5  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{M}$

1000 Postbücherbestellkarten auf gelbem Carton für 6  $\mathcal{M}$

Ueber alle sonstigen Buchdruckerarbeiten wird auf Verlangen Preiscurant franco zugesendet.

### Dänisches Sortiment u. Antiquaria

[43463.] liefert billigst 2mal jeden Monat  
G. Torst, Kopenhagen K., Klosterstræde 19.

### Für Buchbindereien von Verlags- handlungen.

[43464.]

Ein in allen Branchen der Buchbinderei erfahrener Mann in den vierziger Jahren sucht Stellung zur Leitung eines größeren derartigen Geschäftes. Nähere Auskunft ertheilt  
J. F. Steinfopf in Stuttgart.

[43465.] Im Jahrgang 1880 des Mentzel u. von Lengerke'schen Kalenders haben wir den Abnehmern desselben die Vergünstigung eingeräumt, je ein Exemplar der bisher erschienenen sechs Bände unserer „Gesetzsammlung für Landwirthe“ zum halben Preis, d. i. für 6  $\mathcal{M}$  statt 12  $\mathcal{M}$  beziehen zu können.

Wir liefern Exemplare in dieser Weise nur gegen Einsendung des unterzeichneten „Vergünstigungs-Scheines“, der jedem Expl. des Kalenders beiliegt, und rabattiren mit 16  $\frac{2}{3}$  % gegen baar.

Im Uebrigen bleibt Ladenpreis u. Nettopreis der „Gesetzsammlung“ unverändert.

Berlin S. W., Zimmerstr. 91,

6. October 1879.

Wiegandt, Hempel & Parey,  
Verlagsbuchhandlung für Landwirtschaft,  
Gartenbau und Forstwesen.

### — Rundschrift. —

[43466.]

Zum Semesterwechsel wollen Sie gefälligst unsere Hefte nicht auf Lager fehlen lassen. — Placate liefern wir auf Verlangen gratis.

Handlungen, welche sich für unsere Artikel besonders zu verwenden beabsichtigen, (durch Inserate etc.) belieben direct mit unserem Bonner Hause in Correspondenz zu treten.

F. Soennecken's Verlag in Bonn u. Leipzig.

### Achtung!

[43467.]

Unverlangte Sendungen von Handlungen, die heute nicht besonders darum er sucht wurden, lagern von nun an ungebucht und mit den Kosten der Fracht belastet zur Disposition der Absender. — Remission erfolgt nur gegen vorherige Frachtvergütung und Entschädigung für meine Mühe. — Bis 5 Pfund berechne ich für jedes Packet 1  $\mathcal{M}$ , für jedes weitere Pfund 20  $\mathcal{S}$ . — Irgendwelche Garantie für sichere Lagerung der unverlangten Artikel übernehme ich nicht. — Diese Anzeige gelangt dreimal zum Abdruck, und werde ich mich vorkommenden Falls darauf berufen.

Hochachtungsvoll

Mülhausen i/Els., 29. September 1879.

Wilhelm Bubleb.

### Italienisches Sortiment, Antiquariat und Zeitschriften

[43468.] liefere ich in wöchentlichen Eilsendungen franco Leipzig.

Mailand. G. Brigola's Buchhdlg.

[43469.] Demnächst erscheint in kleiner Auflage und wird nur auf Verlangen versandt:

Kat. 322. Numismatik.

Leipzig, 6. October 1879.

K. F. Koehler's Antiquarium.